

MHM

Mitteilungsblatt für
Mürzzuschlag - Hönigsberg - Ganz

Information der



Klein, aber
mit Biss!



POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Postengesetzes
17A041111 E



Nr. 127a, Juni 2017

Kinder- Spielefest
Glückshafen
Grillspezialitäten

Gartenfest

1. Juli

Mürzzuschlag
Wiener Straße 148

Musikprogramm:

mir söwa

Austro-Pop mit Günther und Heimo Zebrakovsky

Lazy Pobisch

Rock-Coverband aus NÖ/Wien

Fall in Blues

feat. Hermann Posch

Samstag, 01.07.2017 ab 14:30 Uhr

Eintritt frei

Das Gartenfest 2017 wartet auch diesmal wieder mit einigen „Highlights“ auf die Besucherinnen und Besucher. Für die Kids gibt es ein tolles Programm. Für die Musikliebhaber wird heuer auch ein Programm geboten, das es in sich hat.

Spezialitäten

Natürlich gibt es auch diesmal wieder alles was zu einem Fest gehört: Bier vom Fass, das Grillkotelett mit Erdapferlsalat, Bratwurst, Čevapčići etc.

Kaffee und Kuchen fehlt auch nicht. Der Glückshafen mit Verlosung von allerlei nützlichen Dingen wird auch



viele freuen. Der Glückshafen dient ja letztendlich auch dazu, dass es trotz finanziellen Aufwand nach wie vor keinen Eintritt gibt. Darüber hinaus haben wir Getränkepreise von 2013 (!).

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den heimischen Betrieben bedanken, die mit ihrer Sachspenden unser Fest unterstützen. Einzig das Wetter können wir leider nicht bestellen, darum sind wir auch gerüstet, sollte es wieder einmal zu einem Regenguss kommen.



Das Kinderprogramm

Wie jedes Jahr gestaltet Kinderland Mürzzuschlag das Programm. Diesmal wird es ein Spielfest mit diversen Stationen geben. Eine Super-Überraschung erwartet die Kinder nachdem sie alle Aufgaben bewältigt haben.



Das Musikprogramm

MIR SÖWA

Die Brüder Günther und Heimo Zebrakovsky die sich unter den Bandnamen „Mir söwa“ verbergen sind mittlerweile zum 7. Male beim Gartenfest und gehören eigentlich schon fast zum Inventar. Ihr musikalischer Schwerpunkt, der Austro-Pop hat ja mittlerweile schon den Charakter einer „echten Volksmusik“ erhalten.

Die Reihe an Hits des Austro-Pop ist fast unüberschaubar, gewaltig viel wurde komponiert, getextet und gespielt



Mir söwa: Heimo und Günther Zebrakovsky

Das Engagement der Zebrakovsky-Brüder trägt dazu bei um die Erinnerung wachzuhalten, die Schubladen zu öffnen, uns zurückzuholen in eine Zeit, von der viele behaupten, es sei eine bessere gewesen. Trotzdem machen Günther und Heimo nicht vor unseren Grenzen halt. Deutsche Songwriter wie Grönemayer, Westerhagen oder die Spider Murphy Gang finden auch einen Platz im Programm von „mir söwa“.

Die beiden „Zebrakovskys“ eröffnen um 15.00 Uhr das Musikprogramm und werden uns bis 18 Uhr mit „a Menge oide Hadern“ verwöhnen.

In eigener Sache

Diese MHM Nummer 127 erscheint diesmal in zwei Teilen. Der zweite Teil folgt in einigen Tagen. Grund dafür ist die späte Gemeinderatssitzung vom 27. Juni. Als Ankündigung und Einladung unseres traditionellen Gartenfestes kommt sie zu spät. Da bei der nächsten Gemeinderatssitzung jedoch wichtige Beschlüsse fallen werden, wollen wir ihnen diese nicht bis September vorenthalten. Daher gibt es diesmal zwei Ausgaben. der MHM.

Unser **Gartenfest** hat ja mittlerweile **Kultstatus** erreicht. Hier trifft eine kulturell anspruchsvolle Musik auf ein breites Publikum. Daneben kommen Familien mit ihren Kindern genauso auf die Kosten wie Nachbarn aus der unmittelbaren Umgebung.

Das **Spielfest von Kinderland Mürzzuschlag** gehört ebenso zum Fest wie die vielen ehrenamtlichen HelferInnen, die es erst ermöglichen. Ich freue mich auf alle Fälle auf ihren Besuch und vielleicht können wir die Zeit auch zu einem „Tratscherl“ nutzen. Ich freue mich drauf...

Franz Rosenblattl

fest 2017

LAZY POBISCH

Das Konzept von LAZY POBISCH ist kurz, bündig und lautet: Es kann auch wieder ursprünglicher werden.

In einer Zeit, in der Muskmachen digital, überproduziert und sehr aufwendig ist, präsentiert sich LAZY POBISCH minimalistisch.

Eine solide Gitarre (Michael Pobisch) eine Stimme, die sich abhebt, ein stampfender Bass (Jim Tieß) und Percussion vom Feinsten (Wolfgang Glück) spielen sich durch die Rock und Bluesgeschichte.

Zu hören sind Eigenkompositionen sowie eigenständig interpretierte Coversongs auf einem Level der Superlative.



Lazy Pobisch: Wolfgang Glück, Michael Pobisch, Jim Thieß

Fall in Blues feat. Hermann Posch

Nach sechs Jahren Pause spielten sie heuer wieder erstmals zusammen: „**Fall In Blues**“ gaben im Rahmen des ViennaBluesSpring im Haus der Musik ihr Reunion-Konzert! Nunmehr sind sie auch wieder einmal beim Gartenfest in Mürzzuschlag.

„Fall In Blues“ wurde 1999 von Hermann Posch gegründet und es formierte sich eine Band die den Blues liebte, lebte und auf ihre ganz eigene Weise interpretierte. Vor allem live wurden „Fall in Blues“ bald zu einer Macht. Durch ständiges Auftreten in Clubs und bei Festivals sowie drei CD-Produktionen war ein kompakter, frischer Bandsound entstanden und so wurde „Fall In Blues“ ein wesentlicher Bestandteil der österreichischen Blueszene.

Der Gruppenname „Fall in Blues“ hat seine Richtigkeit – die Band macht es einem sehr einfach sich im Blues fallen zu lassen und zu genießen. (Ö1 Jazzredaktion).

Dennoch – irgendwann kam dann doch das „Aus“, und jedes der Bandmitglieder ging eigene Wege.

Hermann Posch wurde solo und mit zahlreichen anderen Projekten zu einem fixen Bestandteil der Blues-Szene (nicht nur in Österreich!). Auch wenn er meint „mit 50 bist bei uns ein hoffnungsvolles Jungtalent und mit 60 eine Legende“. Der Hermann zählt jetzt 55 Lenz – demnach ist er zumindest nach seiner Standort-Bestimmung in der Blüte seines Schaffens ...

Tom Hornek (Keyboards, Piano, Vocal) spielt zur Zeit mit den „Bluesmopolitans“, der Dialekt-Reggae-Band „Lukascher“ und dem Hannes Kasehs BluesQuartett.

Hardy Auer (drums) ist neben der Unterrichtstätigkeit an zwei niederösterreichischen Musikschulen auch in folgenden Bands vielseitig am Drumset zugange: „Sankil Jones“ (R&B), „Bluesmopolitans“ (Blues, Pop, Rock), „Soul Patrol“ feat. Celina Ann (Soul, Pop), „Need The Beat“ (PopCovers), ...

Paul Kozakiewicz (bass) ist ein Musikpädagoge mit Hang zu spannenden Projekten, die in verschiedensten Musikrichtungen eingesiegelt sind, von Rock und Blues bis Jazz, wie „Simtrio“, „Need The Beat“, „LE Bigband“, „Joey Green's Rayville“ und bis jetzt an 8 Studio-Produktionen beteiligt. Dazu noch mit Supportgigs für Weltstars wie Tony Levin, Steve Lukather, Terry Bozzio und Allan Holdsworth hoch aktiv.

Nun war die Zeit wieder reif für „Fall in Blues“ – vor allem den Hermann juckt es wieder in den Fingern „elektrisch“ zu spielen. Zugehöriges Material war eh immer in Griffweite. Also: „Wir bringen die Band wieder zusammen!“. Ein paar Anrufe später und die ersten Probertermine waren fixiert. Und das Feuer brennt wie eh und je. Optisch haben sich die vier über die Jahre etwas weiter entwickelt ...



Hermann Posch mit seiner Gruppe Fall in Blues. Etwas reifer sind sie schon geworden.

Noch ist es nicht zu spät!

FERIENLAND
2017

 **kinderland**
Steiermark

FERIENLAND
2017

SOMMERHITS
FÜR FERIENKIDS



1-2 ODER 3

Wochen möglich!

für Kinder im Alter
von 6 bis 15

Wir suchen auch noch engagierte MitarbeiterInnen die in einer tollen Gemeinschaft einen Urlaub der anderen Art verbringen wollen. Dafür erhalten sie den Dank vieler Kinder, Spaß, Taschengeld und ein eigenes Kind hat darüber hinaus freien Aufenthalt. Gesucht werden noch Küchenhilfen, HeimpflegerInnen, GruppenleiterInnen.

Feriendorf Turnensee

**vom 09. Juli
bis 12. August**

Schnupperwoche	ab 125,-
Reitwoche	ab 185,-
Actionwoche	ab 155,-
2 Wochen Ferien	ab 150,-
3 Wochen Ferien	ab 190,-

(bei Landesförderung – genaue Berechnung auf Anfrage)

Impressum: Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: MHM Mitteilungsblatt für Hönigsberg, Ganz und Mürrzuschlag, Wienerstraße 148, 8680 Mürrzuschlag.
E-Mail: kpoemuertz@gmail.com • Web: <http://muerzzuschlag.kpoe-steiermark.at> Tel. und Fax: 03852/24 53. Druck: Kurz Hönigsberg.

Infos: Kinderland Mürrzuschlag 0650 2710550
www.kinderland-steiermark.at Telefon: 0316 829070